

916

Tabellen über den Holzhandel

der

wichtigeren Handelsplätze des Auslandes

mit besonderer

Berücksichtigung der Betheiligung Oesterreichs hieran.

Im Auftrage

des k. k. Ackerbau-Ministeriums zusammengestellt

von

Arthur Freiherrn v. Hohenbruck.

Wien, 1869.

Wilhelm Braumüller

k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler.

Nach Veröffentlichung der I. Holzexporttschrift hat die k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien im Namen ihrer Forstsection eine tabellarische Darstellung der Holzhandelsverhältnisse in den wichtigeren Handelsplätzen des Auslandes angeregt, indem sie bemerkte, daß die als wünschenswerth zu bezeichnende weiteste Verbreitung der von Seite der Regierung zu Gunsten des österreichischen Holzexportes eingeleiteten Enquête durch eine tabellarische Zusammenstellung wesentlich gefördert würde.

Das Ministerium für Handel und Volkswirthschaft hat in Folge dessen und zur möglichsten Ergänzung der bereits eingelangten Nachrichten im Herbst 1867 beinahe sämtlichen k. k. Consularbehörden Europa's bezügliche Tabellen zur Ausfüllung übersendet.

Im Laufe des Jahres 1868 gelangten dieselben an das Ackerbau-Ministerium, welches deren Zusammenstellung und Veröffentlichung mir übertrug.

Wenn die folgenden Tabellen aus mehr als 100 Handelsplätzen auch einige Lücken aufweisen und anderseits viele der in den beiden Holzexporttschriften enthaltenen Daten wiederholen, so dürfte doch Manches ergänzt und eine Uebersicht geboten sein, welche für den Forstwirth und Holzhändler von Interesse und praktischem Werthe sein wird.

Wien, im Mai 1869.

Arthur Freih. v. Hohenbruck.